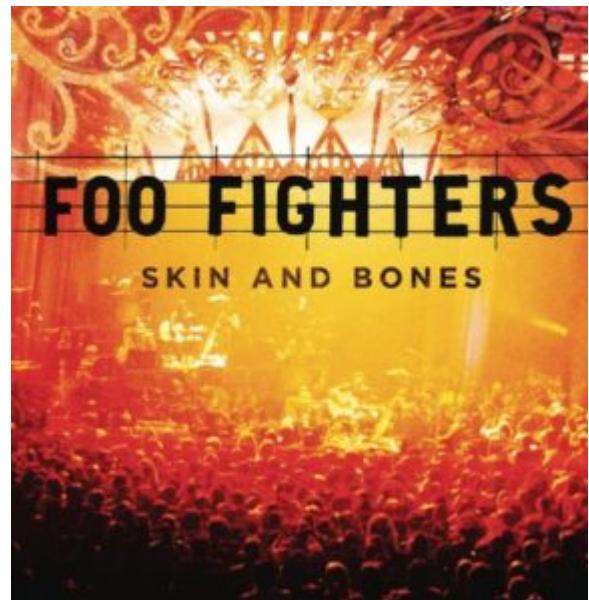


Foo Fighters - Skin And Bones (Vinyl)

(01:13:05, 2LP, Sony Music, 2015)

Dieser Tage veröffentlichte Sony Music die ersten sechs Alben der US-Alternative Rocker Foo Fighters um den Ex-Nirvana Drummer *Dave Grohl* für den europäischen Markt erstmals auf Vinyl. Grund genug, die schwarzen Scheiben einmal genauer unter die Lupe zu nehmen. Als erstes Test Exemplar landet das 2006er Semi-Akustik-Live-Album „Skin And Bones“ auf dem Teller. Die 15 Titel sind entgegen erster Ankündigungen auf zweien und nicht nur auf einer LP untergebracht. Klanglich sind die Aufnahmen echte Leckerbissen. Wunderbar dynamisch und transparent tönen die, im Vergleich zu den Studioversionen teils deutlich reduzierten Songs aus den Boxen. Das verwundert wenig, wenn man weiß, dass das Live-Album von keinem geringeren als *Bernie Grundman* gemastert wurde. Die Pressungen sind tadellos und lästiges Digitalisieren für Unterwegs wird durch einen beiliegenden Download-Code leicht gemacht.



Musikalisch ist das Album selbstverständlich nur für Proggers mit deutlichen Interessen und Blick „über den Tellerrand“ hinaus interessant. Da „Skin And Bones“ auch bereits 2006 auf CD erschienen ist, werden die meisten interessierten Hörer ohnehin wissen was sie musikalisch erwarten. Allen anderen sei gesagt, dass man auf dem Werk kompetent gespielten halbakustischen US-Alternative-Rock mit leicht angezogener Bremse geboten bekommt, der sich auch kleine Ausflüge in Richtung Folk und Country erlaubt. Damit ist auch schon klar,

dass „Skin And Bones“ nicht gerade DAS typische Foo Fighters Album ist. Möglicherweise erlaubt es aber gerade deshalb dem einen oder anderen bislang der Band gegenüber reservierten Hörer sich in das Universum von *Dave Grohl & Co* hinein zu hören. Als besondere Hinhörer seien „Over And Out“, „Marigold“ und „Another Round“ empfohlen. Letzteres würde sich auch auf einem Album der Schotten Del Amitri gut machen. „Marigold“, ist nicht nur ein schöner Song, sondern auch einer mit viel „Geschichte“. Immerhin gibt es auch eine Nirvana-Version dieses Titels. Besonders hörenswert sind weiterhin auch die bekannten Titel „Times like these“ (dass Mr. Bush ja seinerzeit für den US-Wahlkampf missbrauchen musste), „My Hero“ und „Everlong“, deren Melodien in diesem Setting wunderbar freigelegt wurden.

Alles in allem also eine runde Sache und weit mehr als nur Haut und Knochen.

Eine lohnende Vinyl-Veröffentlichung – empfehlenswert!

Keine Bewertung

Surftipps zu Foo Fighters:

Homepage

Facebook

Spotify

YouTube